

Generalausschreibung 2023 Schüler U15 „TRAINALYZED Nachwuchs-Cup powered by wahoo“

Für die Durchführung und die Teilnahme an diesen Sichtungswettrennen sind die jeweils gültige Sportordnung bzw. Wettkampfbestimmungen für Bahnradsport maßgebend.

1. Wertungsberechtigung:

Alle Fahrerinnen und Fahrer der Jahrgänge 2009 und 2010, die im Besitz einer gültigen UCI-Lizenz sind und die Zulassungsbestimmungen der Ziffer 6.2 (1) oder (2) der SpO erfüllen.

2. Sonderbestimmung:

Die Sichtungswettrennen stellen eine Grundlage für die Berufung zu BDR-Maßnahmen im Nachwuchsbereich dar. Die zwei Erstplatzierten der Jungen und die zwei Erstplatzierten der Mädchen, jeweils des älteren Jahrganges, wenn diese sich unter den ersten Drei in der Gesamtwertung platzieren, werden im Folgejahr in das Talentteam Ausdauer U17 berufen.

3. Meldungen:

Die Nennungen sind gemäß der BDR-Sportordnung nur durch den jeweiligen Landesverband an den Ausrichter entsprechend der jeweiligen Ausschreibung vorzunehmen, wobei der Jahrgang und Verein unbedingt angegeben werden muss. Die Jahrgänge müssen vom Ausrichter in die Starterliste eingetragen werden.

Jeder LV-Trainer (Verantwortlicher im LV) für den U15 Bereich gibt bis zum ersten Rennen der Serie seine Kontaktdaten (Name, E-Mail, Mobilnummer, LV) an die BDR-Geschäftsstelle Referat Jugend weiter. Um eine entsprechende Kommunikation sicherzustellen.

4. Wettbewerbe:

Es kommen bei jeder Veranstaltung folgende drei Wettbewerbe zur Austragung:

- Ausscheidungsfahren
- Handicap
- Madison

Ausnahme sind die DM Omnium und Madison.

Ausscheidungsfahren: Sollten die Meldeergebnisse über der maximal zulässigen Starterzahl laut WB-Bahn liegen, müssen Vorläufe für das Ausscheidungswettbewerb gefahren werden.

Die Anzahl der finalen Ausscheidungswettrennen ergibt sich durch die Anzahl der Sportler.

Als Vorläufe werden Temporennen über 15 Runden gefahren (es werden drei neutrale Runden ohne Wertungen gefahren, anschließend 12 Wertungsrunden mit jeweils einem Punkt für den Sieger. Bei Rundengewinn werden 20 Punkte gutgeschrieben).

Handicap-Rennen: Die Renndistanz für das Handicap-Rennen beträgt 1000 m.

Bei einem Doppelrennwochenende wird Samstags über 1000 m gefahren und Sonntags eine Runde weniger.

Die Startaufstellung erfolgt nach dem Ergebnis des Ausscheidungswettfahrens.

Startaufstellung erfolgt nach **Anlage 1**.

Abstand zwischen jedem Fahrer/in beträgt 10 m.

Die maximale Anzahl der Starter/innen beträgt 12 Sportler je Lauf. Es wird maximal ein A- und B-Finale ausgefahren. Alle Sportler, die im C-Finale gestartet wären, bekommen dann 45 Punkte für die Wertung. D-Finale = 40 Punkte, E-Finale = 35 Punkte, usw.

Die Renndistanzen werden immer vom Starter bei Start/Ziel gerechnet. Gewertet wird das Rennen durch Zieleinlauf nach Ablauf der Renndistanz.

Sollten weniger als 12 Fahrer im jeweiligen Lauf starten, wird aufgerückt. Alle 10 m muss ein Fahrer stehen, es dürfen keine Lücken gelassen werden.

Bei einem Fehlstart wird der Lauf abgebrochen und direkt wieder aufgestellt. Der Sportler, der den Fehlstart ausgelöst hat, wird nicht erneut mit aufgestellt und wird auf den letzten Platz des letzten fiktiven Finales platziert. Der Platz des Sportlers bleibt dann leer.

Andere Rennvorfälle bleiben unbeachtet und führen zu keinem Rennabbruch oder Neustart.

Madison: Im Madison können Mannschaften nur innerhalb eines Landesverbands gebildet werden. Diese Teams sind durch den Landesverband bis Meldeschluss zu nennen.

Ausnahmen für den TRAINALYZED Nachwuchs-Cup werden auf Antrag von der Kommission Leistungssport geprüft und ggf. genehmigt. Die Deutsche Meisterschaft Madison ist von dieser Regelung ausgenommen, hier sind nur LV-Teams startberechtigt.

Zu fahrende Distanzen:

	250 m Bahn	333 m Bahn
Weibliche Klasse U15:	40 Runden alle 10 Rd. Wertung	30 Runden alle 6 Rd. Wertung
Männliche Klasse U15:	50 Runden alle 10 Rd. Wertung	36 Runden alle 6 Rd. Wertung

Bei der DM gelten die Distanzregelungen der WB zur DM.

Laufeinteilung und Startaufstellung: Im **Ausscheidungsfahren** oder dem qualifizierenden Temporennen erfolgt die Laufeinteilung und Startaufstellung nach dem aktuellen Stand der vorläufigen Gesamtwertung des TRAINALYZED Nachwuchs-Cup. Bei der ersten Veranstaltung des TRAINALYZED Nachwuchs-Cup, wird die Laufeinteilung und Startaufstellung durch das KK gelöst.

Im **Handicap-Rennen** erfolgt die Laufeinteilung und Startaufstellung erfolgt nach dem Tagesergebnis des Ausscheidungsfahrens.

Im **Madison** erfolgt die Laufeinteilung und Startaufstellung der Teams nach dem vorl. Tagesergebnis des TRAINALYZED Nachwuchs-Cup für den besser platzierten Fahrer des Teams und seinen Teampartner.

Müssen auf Grund der Meldeergebnisse mehrere Läufe oder Finals gefahren werden, wird der erste Lauf immer maximal besetzt, um möglichst vielen Sportlern die Chance auf die ersten Plätze einzuräumen.

Führungstrikot: Die Führenden m/w in der vorläufigen Gesamtwertung erhalten bei der Tagessiegerehrung ein Führungstrikot, welches bei den folgenden Wettbewerben zu tragen ist. Dieses gilt nicht für das Madison, Hier muss das Madison Trikot getragen werden. Den Führenden in der Gesamtwertung der BDR-Sichtung ist es freigestellt, ob sie das Führungstrikot tragen.

Die für die Wettbewerbe gestellten Trikots vom BDR müssen getragen werden. Ebenso sind alle ausgegebenen Rückennummern in voller Größe zu tragen und lesbar anzubringen.

5. Termine:

Termin	Ort	Wettkampf/ Disziplin	LV
27.05.2023	Hamburg	Ausscheidf, Handicap, Madison	HAM
28.05.2023	Hamburg	Ausscheidf, Handicap, Madison	HAM
29.07.2023	Mannheim	Ausscheidf, Handicap, Madison	BAD
30.07.2023	Linkenheim	Ausscheidf, Handicap, Madison	BAD
22. – 24.09.2023	Büttgen	DM Omnium	NRW
22. – 24.09.2023	Büttgen	DM Madison	NRW

6. Wertungen:

6.1. Tageseinzelwertung

Bei allen Wettbewerben erfolgt eine Tageswertung für die einzelnen Wettbewerbe und eine Gesamttageswertung.

Die Gesamttageswertung ergibt sich aus der Addition der erzielten Punkte bei den ausgefahrenen Wettbewerben. Bei Punktgleichheit zählt die bessere Platzierung der Wettbewerbe in folgender Reihenfolge:

- Madison
- Ausscheidungsfahren

Punkte je Wettbewerb:

Rang	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Pkt.	150	140	130	120	110	105	100	95	90	85	80	75	70

Rang	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Pkt.	68	66	64	62	60	58	56	54	52	50	48	46	45

Rang	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
Pkt.	44	43	42	41	40	39	38	37	36	35	34	33	32

Rang	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52
Pkt.	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19

Rang	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65
Pkt.	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6

Rang	66	67	68	69	70 - Ende								
Pkt.	5	4	3	2	1								

6.2. Gesamteinzelwertung

Die Gesamteinzelwertung ergibt sich aus der Punktsumme der Tageswertungen der ausgefahrenen Wettbewerbe. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen, in welchem Punkte erreicht wurden.

Bei Madison erhält jeder Fahrer die dem Platz entsprechende Punktzahl.

Für die Gesamteinzelwertung pro Renntag werden Punkte entsprechend der Tabelle **6.1 Punkte je Wettbewerb** vergeben.

Platzierungen von Fahrern aus dem Ausland, die nicht nach Ziffer 1 dieser Generalaussschreibung in der Sichtungsserie gewertet werden, bleiben vakant. Dahinter platzierte Fahrer rücken für die Punktwertung auf.

7. Übersetzungsbeschränkung:

Die Übersetzungsbeschränkung entspricht den Wettkampfbestimmungen für den Bahnradsport. Alle Fahrer haben sich nach Aufforderung zur Übersetzungskontrolle zur Verfügung zu halten.

8. Preise:

8.1. Tagespreise

Vom Ausrichter werden Tagespreise gezahlt.

8.2. Gesamtpreise

Nach dem letzten Wettbewerb, für die Serie 2023 in Büttgen, findet eine Gesamtsiegerehrung statt. Für die Plätze 1 – 3 in der Gesamtwertung gibt es vom Sponsor **wahoo** hochwertige Sachpreise für die Sieger.

9. Sportliche Aufsicht:

Vertreter des BDR-Jugendvorstandes und des Leistungssports.

10. Änderungen:

Änderungen der Generalaussschreibung sind vorbehalten (werden im amtlichen Organ des BDR veröffentlicht).

11. Erklärung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir in Texten und Veröffentlichungen die männliche und/oder die weibliche Form (sog. generisches Maskulinum / Femininum). Grundsätzlich sind dabei immer alle Geschlechter gleichbehandelt gemeint. Diese verkürzte sprachliche Form hat ausschließlich redaktionelle Gründe und ist gänzlich wertfrei.

gez.: Günter Schabel, Vizepräsident Leistungssport
Patrick Moster, Sportdirektor
Jan Schlichenmaier, Vizepräsident Jugend
Andreas Gensheimer, Technische Kommission

Anlage 1:

